

Cultural Festival  
in Containers

#**WoD**

Kulturfestival  
in Containern

**10.02. – 19.02.2018**



**ERINNERN &  
VERGESSEN**

**REMEMBERING  
& FORGETTING**

**Neumarkt  
Altmarkt  
Postplatz  
Theaterplatz**

## ERINNERN & VERGESSEN

# #WOD Kulturfestival in Containern

Willkommen im weltoffenen Dresden! Im Zeichen der Vielfalt und des bereichernden Zusammenkommens von Menschen unterschiedlichster Hintergründe, Religionen und Kulturen laden Dresdner Kultur- und Wissenschaftsorganisationen auch in diesem Jahr ein, einander auf zentralen Plätzen der Innenstadt zu begegnen.

Zehn Tage lang stehen gelbe Container auf Neumarkt, Altmarkt, Postplatz und Theaterplatz – öffentliche Plätze Dresdens, die historisch oft Schauplätze von Zerstörung und anderen Formen der Feindlichkeit waren. Aus Anlass des Gedenkens an die Kriegszerstörung Dresdens 1945 geht es unter dem gemeinsamen Motto „Erinnern & Vergessen“ um das Verhältnis von Geschichte, Gegenwart und Zukunft, um Veränderungen des Gedenkens und die Möglichkeit, Freiheit, Identitäten und Diversität in Vergangenheit und Gegenwart zu reflektieren und diese wichtigen Plätze der Stadt als Orte des Dialogs zu erleben.

Vom 10. bis zum 19. Februar sind alle herzlich eingeladen, vorbeizuschauen, Kunst und einander zu begegnen und selbst Teil dieser Initiative für die Freiheit der Künste und der Menschen, für Respekt und Offenheit füreinander zu werden.

Erinnern und Vergessen – #WOD Kulturfestival in Containern: Staatsschauspiel Dresden, Staatliche Kunstsammlungen Dresden, Semperoper Dresden, Hochschule für Bildende Künste Dresden, tjg. theater junge generation, Kunsthaus Dresden, Technische Sammlungen Dresden, HELLERAU – Europäisches Zentrum der Künste Dresden mit dem FILMFEST DRESDEN, Goethe-Institut Dresden, Literaturhaus Villa Augustin & Erich Kästner Museum, riesa efau. Kultur Forum Dresden, Sächsische Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden, OSTRALE, Dresden Frankfurt Dance Company, Cellex Stiftung und viele weitere Partner.

Die Initiative weltoffenes Dresden (#WOD) ist ein 2014 gegründeter offener Zusammenschluss von Kulturinstitutionen, unter der Schirmherrschaft der Staatsministerin für Wissenschaft und Kunst, Dr. Eva-Maria Stange, und des Oberbürgermeisters der Landeshauptstadt Dresden, Dirk Hilbert.

Erinnern und Vergessen – #WOD Kulturfestival in Containern wird gefördert vom Kulturhauptstadtbüro 2025, der Landeshauptstadt Dresden und der Ostsächsischen Sparkasse Dresden.

## REMEMBERING & FORGETTING

# #WOD Cultural Festival in Containers

Welcome to WOD – The Open City of Dresden! Celebrating diversity and encounters between people with different social, religious and cultural backgrounds, the arts and science institutions in Dresden invite again to meet and enjoy art at the city's centre.

Yellow containers will be placed for ten days on Neumarkt, Altmarkt, Postplatz, and Theaterplatz – public squares which have often witnessed destruction and other acts of aggression in the past. On the occasion of remembrance of the destruction of the city of Dresden in 1945 and in keeping with the motto “Remembering & Forgetting”, #WOD aims to reflect on the interconnections of past, present and future, on the forms of remembrance and on the relationship of freedom, identity and diversity by inviting us to experience Dresden's central squares as places of dialogue.

From February 10th to February 19th, we invite the citizens and visitors of Dresden to experience artistic projects, to meet and become part of this initiative for the freedom of art and people, for respect and openness.


Participants of Remembering & Forgetting – #WOD Cultural Festival in Containers are: Staatsschauspiel Dresden, Staatliche Kunstsammlungen

Dresden, Semperoper Dresden, Hochschule für Bildende Künste Dresden, tjg. theater junge generation, Kunsthaus Dresden, Technische Sammlungen Dresden, HELLERAU – Europäisches Zentrum der Künste Dresden and FILMFEST DRESDEN, Goethe-Institut Dresden, Literaturhaus Villa Augustin & Erich Kästner Museum, riesa efau. Kultur Forum Dresden, Sächsische Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden, OSTRALE, Dresden Frankfurt Dance Company, Cellex Stiftung and others.

“#WOD – Initiative for an open city of Dresden” has been founded in 2014 by cultural institutions of Dresden and acts under the patronage of the State Minister for Research and the Arts, Dr. Eva-Maria Stange and the Mayor of Dresden, Dirk Hilbert.

Remembering & Forgetting – #WOD Cultural Festival in Containers is sponsored by Kulturhauptstadtbüro 2025, the City of Dresden and Ostsächsische Sparkasse Dresden.

**DRESDEN**  
**2025**  
**KULTUR**  
**HAUPTSTADT**  
**MACHER**

 Ostsächsische  
Sparkasse Dresden

gefördert durch  
die Landeshauptstadt  
 Dresden.  
DIEZUGU

# #WOD

## Kulturfestival in Containern

— Kunst bekundet in ihren zahllosen Gestalten die Vielfalt, die durch eine Freiheit des Ausdrucks in Gesellschaften möglich wird. In ihrer Fülle spiegelt sie die Eigenheit und Eigenwilligkeit der Menschen, die sie herstellen, und eröffnet denjenigen, die sie hören, sehen, fühlen, oft ganz neue Perspektiven auf die Welt. Kunst kann Gemeinschaften und Identitäten prägen und deren lebendigen Wandel begleiten. Kunst kann, genau wie die Wissenschaft, daran beteiligt sein, durch kritische Haltungen und Diskussionen einen selbstreflexiven gesellschaftlichen Diskurs immer wieder neu zu aktivieren und zu pflegen.

— Die kulturelle Lebendigkeit Dresdens und das reiche künstlerische Schaffen machen für viele heute den Geist der Stadt aus. Die Freiheit, die dies ermöglicht, muss hier weiterhin bewahrt werden, und es braucht gerade dann, wenn Bedrohungen laut werden, Menschen, die für freiheitliche Werte und eine Atmosphäre des Miteinanders eintreten. Im Herbst 2014 wurde „#WOD – Initiative weltoffenes Dresden“ als offener Zusammenschluss der Dresdner Kulturinstitutionen gegründet, um genau dies zu

tun – um gemeinsam ein Zeichen für Freiheit, Demokratie und eine offene, solidarische Gesellschaft zu setzen. Der Zusammenschluss „#WOD“ setzt in Zeiten zunehmender demokratiefeindlicher Tendenzen Impulse aus der Zivilgesellschaft für einen reflektierten, kritischen, aber auch achtsamen Umgang mit unserer demokratisch verfassten freiheitlichen Gesellschaft. Gerade in diesen Zeiten können Kunst und Kultur Brücken schlagen, ebenso dort, wo es politisch nicht mehr möglich ist. Dresdens Kulturinstitutionen sind gemeinsame Orte der Reflexion, des Aushaltens und Erprobens von Differenz und der Infragestellung und Vergewisserung von Identität.

# #WOD

## Cultural Festival in Containers

— Art in its many forms documents plurality which itself is based on the freedom of expression. Art in its variety mirrors the individuality and it can open up new perspectives on the world to those who hear, see or feel it. Art is able to shape communities and identities in their way of permanent transformation. Like sciences, art can promote critical thinking, and helps trigger self-reflection.

— For many, Dresden's vibrant cultural life and its rich artistic production define the city's spirit today. The freedom which enables this cultural life needs to be protected, in particular in times, when this freedom is under threat. It needs people who stand for humanistic values and for an atmosphere of tolerance. In the fall of 2014 “#WOD – Initiative for an open city of Dresden” has been founded by cultural institutions of Dresden. Its goal was and is to stand together for freedom, democracy and solidarity in an open society. In times of increasing tendencies to undermine our democracy, “#WOD” promotes impulses of our civil society to protect our democratic and free society by creating a thoughtful, critical and careful discourse. Culture and art are able to bridge differences in

our society and enable communication where politics fail to do so. The cultural institutions of Dresden are sites of reflection, of endurance and of experiencing differences and the questioning and reassuring identities.

## Lageplan / map



## Programm / program

#	Uhrzeit / time	Was / what
<b>Sam / Sat, 10.02.</b>		
4	11:00 & 15:00	Bettina Sörgel (tjg.) liest / reads
1	15:00–16:30	„Cinemanya“ Kurzfilme für Kinder / short films for children, Goethe-Institut Dresden
3	15:00–16:00	Lesung / reading – Philipp Lux liest Essays zum Thema „Erinnerungsorte“
3	16:00–17:00	Lesung / reading – Anna-Katharina Muck liest „Reise nach Dresden“ von Erich Kästner
1	17:00–17:30	Thomas Bürger, Generaldirektor der SLUB Dresden, liest / reads: Jonas Mekas: „Ich hatte keinen Ort. Aus deutschen Asylagern 1945“
1	17:50–18:00	„WIR L(I)EBEN VIELFALT“, Kurzfilm / short film, Dresden Frankfurt Dance Company
1	18:00–19:30	„(K)ein schöner Land“, Kurzfilmprogramm / short film program, FILMFEST DRESDEN
3	18:00–19:00	Lesung / reading – Christine Hoppe liest aus „Das Tagebuch 1933 – 1945“ von Victor Klemperer
<b>Son / Sun, 11.02.</b>		
4	11:00 & 15:00	Paul Oldenburg (tjg.) liest / reads
1	15:00–16:00	Sternlesung aus / reading from Janne Tellers „Krieg“ (12 J.) und Stefan Zweigs „Die Welt von gestern“, Literaturhaus Villa Augustin mit Erich Kästner Museum
3	15:00–16:00	Lesung / reading – Torsten Ranft liest / reads Texte von Jaroslav Rudiš
3	16:00–17:00	Lesung / reading – Ensemblemitglieder lesen aus „Luftkrieg und Literatur“ von W.G.Se bald
2	17:00–18:00	„Die Goldberg-Bedingung“. 2017 mit Einführung durch / with introduction by Roland Schwarz, Direktor Technische Sammlungen
1	18:00–19:30	„(K)ein schöner Land“, Kurzfilmprogramm / short film program, FILMFEST DRESDEN
3	18:00–19:00	Kurz-Performance des Clubs der demokratischen Bürger*innen des SSD
<b>Mon / Mon, 12.02.</b>		
1	15:00–16:30	„Cinemanya“ Kurzfilme für Kinder / short films for children, Goethe-Institut Dresden
3	16:00–18:00	Tischtheatersessions / table theater – Ensemblemitglieder laden zu kurzen Gesprächsrunden ein
4	16:00	Ensemblemitglieder der Semperoper lassen Werke von Komponisten erklingen, die während des Dritten Reichs verstummen mussten
1	17:00–17:05	„WIR L(I)EBEN VIELFALT“, Kurzfilm / short film, Dresden Frankfurt Dance Company
2	17:00–18:00	„Phlegethon-Milczenie“, Performance I (live / am Container / outside) Monika Weiss (NY)
1	18:00; 18:45 & 19:15	Performance „Spielt zum Tanz“, 15 min, Cellex Stiftung
3	19:00–19:30	Lesung / reading – Christine Hoppe liest aus „Das Tagebuch 1933–1945“ von Victor Klemperer
<b>Die / Tue, 13.02.</b>		
1	15:00–16:00	Uta Hauthal liest aus Erich Kästners geheimem Kriegstagebuch / reads from Erich Kästner's secret war diary, Literaturhaus Villa Augustin mit Erich Kästner Museum
4	16:00	Ensemblemitglieder der Semperoper lassen Werke von Komponisten erklingen, die während des Dritten Reichs verstummen mussten
2	17:00–18:00	„Phlegethon-Milczenie“, Performance II (live / im Container / inside) Monika Weiss (NY)
1	18:30 – 19:00	Thomas Bürger, Generaldirektor der SLUB Dresden, liest Victor Klemperer: „Vertrieben in der eigenen Stadt“
3	19:00–20:00	Lesung / reading – Ursula Hobmair und Philipp Grimm lesen aus „Der Luftangriff auf Halberstadt am 8. April 1945“ von Alexander Kluge
<b>Mit / Wed, 14.02.</b>		
1	15:00–16:30	„Cinemanya“ Kurzfilme für Kinder / short films for children, Goethe-Institut Dresden
3	15:00–16:00	Arabisch 1 – Lernen Sie in einer Stunde 10 Buchstaben und ein Sprichwort!
3	16:00–18:00	Tischtheatersessions / table theater – Mitglieder des Ensembles laden zu kurzen Gesprächsrunden ein
4	16:00	Ensemblemitglieder der Semperoper lassen Werke von Komponisten erklingen, die während des Dritten Reichs verstummen mussten
1	17:00–17:05	„WIR L(I)EBEN VIELFALT“, Kurzfilm / short film, Dresden Frankfurt Dance Company
2	17:00–18:00	„Die Goldberg-Bedingung“. 2017 mit Einführung durch / with introduction by Roland Schwarz, Direktor Technische Sammlungen
1	18:00–19:30	„(K)ein schöner Land“, Kurzfilmprogramm / short film program, FILMFEST DRESDEN

#	Uhrzeit / time	Was / what
<b>Don / Thur, 15.02.</b>		
1	15:00–16:30	„Cinemanya“ Kurzfilme für Kinder / short films for children, Goethe-Institut Dresden
3	15:00–16:00	Ensemblemitglieder des Staatsschauspiels Dresden lesen aus Kinderbüchern der ehemaligen DDR
1	17:00–17:05	„WIR L(I)EBEN VIELFALT“, Kurzfilm / short film, Dresden Frankfurt Dance Company
3	17:00–19:30	Filmscreening „Come Together“ von B.Lubich. Ein Dokumentarfilm zum 13. Februar in Dresden. Mit anschließender Gesprächsrunde
1	18:00–19:00	Performance „MultiMoves“, HELLERAU – Europäisches Zentrum der Künste Dresden
1	19:00–20:00	Chorprojekt / choir project Ellen Muriel „Singing for the Soul“, HELLERAU – Europäisches Zentrum der Künste
<b>Fre / Fri, 16.02.</b>		
1	15:00–16:30	„Cinemanya“ Kurzfilme für Kinder / short films for children, Goethe-Institut Dresden
3	15:00–16:00	Arabisch 2 – Lernen Sie in einer Stunde 10 Buchstaben und ein Sprichwort!
3	16:00–18:00	Tischtheatersessions / table theater – Ensemblemitglieder laden zu kurzen Gesprächsrunden ein
4	16:00	Ensemblemitglieder der Semperoper lassen Werke von Komponisten erklingen, die während des Dritten Reichs verstummen mussten
1	17:00–17:05	„WIR L(I)EBEN VIELFALT“, Kurzfilm / short film, Dresden Frankfurt Dance Company
1	18:00 & 18:45 19:15	Performance „Spielt zum Tanz“, 15 min, Cellex Stiftung
<b>Sam / Sat, 17.02.</b>		
3	14:00–15:00	Lesung / reading – Ursula Hobmair und Philipp Grimm lesen aus „Der Luftangriff auf Halberstadt am 8. April 1945“ von Alexander Kluge
1	15:00–16:30	„Cinemanya“ Kurzfilme für Kinder / short films for children, Goethe-Institut Dresden
3	15:00–16:00	Lesung / reading – Philipp Lux liest Essays zum Thema „Erinnerungsorte“
3	16:00–17:00	Lesung / reading – Ensemblemitglieder lesen aus „Austerlitz“ von W.G.Se bald
1	16:30–18:00	„(K)ein schöner Land“, Kurzfilmprogramm / short film program, FILMFEST DRESDEN
3	17:00–18:00	Lesung / reading – Albrecht Goette liest aus „Der Ausflug der toten Mädchen“ von Anna Seghers
1	18:00–20:00	Performance „MultiMoves“, HELLERAU – Europäisches Zentrum der Künste Dresden
<b>Son / Sun, 18.02.</b>		
3	14:00–15:00	Lesung / reading – Ensemblemitglieder des Staatsschauspiels Dresden lesen aus „Luftkrieg und Literatur“ von W.G. Sebald
3	15:00–16:00	Arabisch 3 – Lernen Sie in einer Stunde 10 Buchstaben und ein Sprichwort!
4	15:00 & 17:30	Ensemblemitglieder der Semperoper lassen Werke von Komponisten erklingen, die während des Dritten Reichs verstummen mussten
3	16:00 – 17:00	Lesung / reading – Ensemblemitglieder lesen Texte von Jaroslav Rudiš
1	16:30 & 17:00	Performance „Spielt zum Tanz“, 15 min, Cellex Stiftung
3	17:00–19:00	poesie.labor // Leseabend des Literaturforums – „dann geraten wir / in verschiedene Gedichte / sind verstreut über / die Kontinente“. Autor*innen des Literaturforums Dresden und Gäste stellen ihre neuesten Texte vor
1	17:40–17:45	„WIR L(I)EBEN VIELFALT“, Kurzfilm / short film, Dresden Frankfurt Dance Company
1	18:00–19:30	„(K)ein schöner Land“, Kurzfilmprogramm / short film program, FILMFEST DRESDEN
<b>Mon / Mon, 19.02.</b>		
1	15:00–16:30	„Cinemanya“ Kurzfilme für Kinder / short films for children, Goethe-Institut Dresden
4	16:00	Erik Brünner (tjg.) liest / reads
1	17:00–17:05	„WIR L(I)EBEN VIELFALT“, Kurzfilm / short film, Dresden Frankfurt Dance Company
3	17:00–18:00	Lesung / reading – Albrecht Goette liest aus / reads „Mutters Courage“ von G. Tabori
4	17:00	Susan Weilandt (tjg.) liest / reads
3	18:00–19:00	Abschlussprogramm mit Musik und Lesungen gestaltet von Mitgliedern des Ensembles / closing session with music and readings
4	18:00	Babette Kuschel (tjg.) liest / reads
1	18:00–20:00	Performance „MultiMoves“, HELLERAU – Europäisches Zentrum der Künste Dresden
<b>Dauerhafte Installationen / permanent installations</b>		
1		<ul style="list-style-type: none"> <li>≡ <b>OSTRALE</b> Daniel Kiczales, „The Messenger“, 2011, Video, 17 min Iva Kovic, „Bullets Revisited“, 2013, Video, 3 min</li> <li>≡ <b>Literaturhaus Villa Augustin &amp; Erich Kästner Museum</b> Handbibliothek und benutzbare Ausstellungsdokumente zu Krieg, Flucht, Vertreibung, Migration, Versöhnung und Neuanfang / Reference library and useable exhibition documents on war, flight, displacement, migration, reconciliation, and new start</li> <li>≡ <b>riesa efau. Kultur Forum Dresden</b> Henrike Naumann, „Triangular Stories“, 2012, Video, loop</li> </ul>
2		<ul style="list-style-type: none"> <li>≡ <b>Kunsthau Dresden</b> Norbert Bisky, „Untitled (Franz Marc)“, Skulptur / sculpture, 2017 Monika Weiss, „Phlegethon-Milczenie V“, Bücher und Musik publiziert vor 1945, Kohlezeichnung, Video und Klang / books and music published before 1945 in Germany, graphite, charcoal, video, sound, 2018</li> <li>≡ <b>Technische Sammlungen Dresden</b> Zum Leben / on the life of Emmanuel Goldbergs: Filmdokumente aus den 1920er Jahren mit der / filmdocuments from the 1920s with the Kinamo-Kamera, Interview Michael Buckland (2016) und / and „Ich küsse, küsse, küsst Dich / I kiss, kiss, kiss you“ (Hörstück basierend auf einem Briefwechsel / audio piece based on a correspondence 1905-1914)</li> </ul>
3		<ul style="list-style-type: none"> <li>≡ <b>Staatsschauspiel Dresden</b> „Erinnern und Vergessen“ – Interaktive Installation begleitet von Mitgliedern des Ensembles (SSD) / „Remembering and Forgetting“ - interactive installation accompanied by members of the ensemble</li> </ul>
4		<ul style="list-style-type: none"> <li>≡ <b>Staatliche Kunstsammlungen Dresden</b> Susan Philipsz, „War Damaged Musical Instruments (recording sessions)“, Video, 11 min</li> <li>≡ <b>Hochschule für Bildende Künste Dresden</b> Dresden Academy of Final Art Jan Kunze, „Die Axt im Haus erspart den Zimmermann.“, Zeichnungen / Drawings, 2016 / 2017</li> </ul>

# Institutionen / institutions

**1 Container** Mo – Fr 15:00 – 20:00 Uhr  
**Neumarkt** Sa & So 11:00 – 19:00 Uhr

**Cellex Stiftung** → cellex-stiftung.org ≡ **Dresden Frankfurt Dance Company**  
→ dresdenfrankfurtdancecompany.com ≡ **Dresdner Literaturbüro e.V.**  
**Literaturhaus Villa Augustin & Erich Kästner Museum** → literaturhaus-dresden.de  
≡ **FILMFEST DRESDEN** → filmfest-dresden.de ≡ **Goethe-Institut Dresden** →  
goethe.de/dresden ≡ **HELLERAU – Europäisches Zentrum der Künste Dresden**  
→ hellerau.org ≡ **OSTRALE** → ostrale.de ≡ **riesa efau. Kultur Forum Dresden**  
→ riesa-efau.de ≡ **Sächsische Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbi-  
bliothek Dresden** → slub-dresden.de

**2 Container** Mo – Fr 15:00 – 19:00 Uhr  
**Altmarkt** Sa & So 11:00 – 19:00 Uhr

**Kunsthaus Dresden, Städtische Galerie für Gegenwartskunst**  
→ kunsthausdresden.de ≡ **Technische Sammlungen Dresden** → tsd.de

**3 Container** Mo – Fr 15:00 – 19:00 Uhr  
**Postplatz** Sa & So 11:00 – 19:00 Uhr

**Staatsschauspiel Dresden** → staatsschauspiel-dresden.de ≡ **Literaturforum  
Dresden e. V.** → literaturforum-dresden.de ≡ **coloRadio** → coloradio.org

**4 Container** Mo – Fr 15:00 – 19:00 Uhr  
**Theaterplatz** Sa & So 11:00 – 19:00 Uhr

**Hochschule für Bildende Künste Dresden** → hfbk-dresden.de ≡ **Semperoper  
Dresden** → semperoper.de ≡ **Staatliche Kunstsammlungen Dresden**  
→ skd.museum ≡ **tjg. theater junge generation** → tjg-dresden.de

## Impressum / imprint